

Saarländische ASF-Frauen feiern 100 Jahre Sozialistische Frauen-Internationale in Stuttgart!

Zehn ASF-Frauen haben sich vom Saarland aus auf den Weg gemacht, um mit weit über 100 Sozialistinnen und Sozialdemokratinnen aus über 60 Ländern den Geburtstag der Sozialistischen Fraueninternationale in Stuttgart zu feiern!

Am selben Ort hatten sich 100 Jahre zuvor erstmals Sozialistinnen und Sozialdemokratinnen aus Europa und Übersee getroffen, um sich trotz strapaziöser und langwieriger Anreisen sowie unter strenger staatlicher Aufsicht für gleiche Rechte für Frauen einzusetzen. Zu diesem Zweck gründeten die Delegierten der ersten Konferenz der Sozialistischen Fraueninternationale ein Sekretariat, dessen Leitung Clara Zetkin übertragen wurde. Die Konferenz verabschiedete eine Resolution zum Frauen-Wahlrecht, die Ausgangspunkt eines unermüdlichen Kamp-

fes um politische Rechte für Frauen werden sollte. Damit haben diese ersten Kämpferinnen für die Freiheit und Gleichberechtigung von Frauen unter hohem persönlichen Einsatz und mit großem Mut, meist gegen den erbitterten Widerstand von Politik und Gesellschaft die Türen geöffnet für eine Entwicklung, von der wir Frauen heute in Deutschland und in vielen weiteren Ländern der Welt profitieren!

„Wir sind stolz darauf, als ASF dieser Gemeinschaft von sozialistischen Frauen anzugehören, die den Mut hatten – und heute noch haben! – sich gegen alle Widerstände für eine gleichberechtigte Gesellschaft einzusetzen“, so die ASF-Landesvorsitzende Sabine Fischer-Theobald und das ASF-Bundesvorstandsmitglied Margriet Zieder-Ripplinger.

